

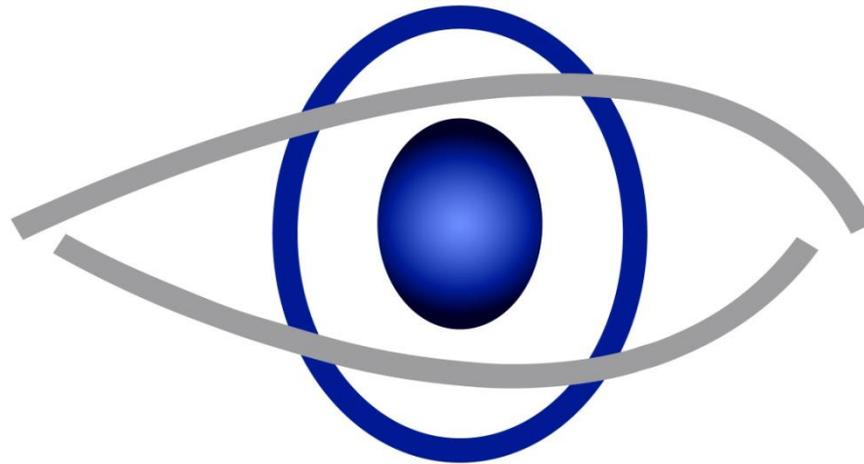
**Ihre Sicherheit ...  
... unsere Mission**

itWatch



GmbH

**itWatch**



**GmbH**

## Anforderungen des IKT-Mittelstand an Normung und Standardisierung (Aus Sicht der IT-Sicherheit)

Donnerstag, den 30. Oktober 2014

11:40 – 12:00 Uhr

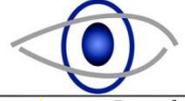
BMWi, Scharnhorststraße 34 – 37

Konferenzzentrum, Eichensaal

# Kurzvorstellung Ramon Mörl

- 25 Jahre Erfahrung als Berater in der IT-Sicherheit
- Leitende Tätigkeiten in Projekten für Firmen wie HP, IBM, Siemens, ICL und Bull in Belgien, Deutschland, Frankreich, Italien, Österreich, Schweiz und USA
- Als unabhängiger Evaluator und Berater der Europäischen Union vor allem im Bereich der ECMA und ISO-Standards für die IT-Sicherheit tätig
- Seit 2002 **Geschäftsführer der itWatch GmbH**





## Nutzbarkeit ...

**S  
t  
a  
n  
d  
a  
r  
d**

**Transparenz**

**Kontrolle**

**API**

**Proprietär**

**Klartext**

**Verschlüsselung**

**Vertrauen**

**Authentisierung**

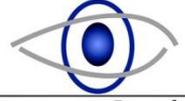
**S  
i  
c  
h  
e  
r  
h  
e  
i  
t**

...

...

**... Vertraulichkeit**

# Was ist echte Sicherheit?



Ein sicheres Auto hat:

- 👁 Sicherheitsgurte
- 👁 Mehrere Airbags
- 👁 Rückspiegel
- 👁 ABS
- 👁 Licht
- 👁 ...



**nicht sicher**

- ⦿ Nicht das sicherste Produkt setzt sich durch.
- ⦿ IT-Sicherheit gilt als Verhinderer
- ⦿ Häufig wird das Produkt mit dem “geringsten Impact” im Businessprozess aus Sicht des Betriebes bevorzugt
- ⦿ Denötigt werden IT-Sicherheitsprodukte, die als Business Enabler wahrgenommen werden.



# Anforderungen des IKT-Mittelstand an Normung und Standardisierung (Aus Sicht der IT-Sicherheit)

**Ist-Stand?**

Wo sind die Probleme?

Welche Lösungen sind sinnvoll und notwendig?

- 👁️ Hübsche Maus ist zusätzlich eine gefälschte Tastatur – siehe Heise  
Teensy Board Angriff oder BadUSB auf der Black Hat 2014 in Las  
Vegas



- ◉ Black Hat Konferenz im August 2014 in Las Vegas stellten Karsten Nohl und Jakob Lell eine besondere Qualität der IT-Sicherheit dar:  
[BadUSB - On Accessories that Turn Evil](#)
- ◉ Verwendung eines USB-Sticks mit einem Controller von Phison, der so umprogrammiert wird, dass weitere Funktionen hinzu kommen →
  - ◉ USB-Stick gibt sich zusätzlich als Tastatur aus
  - ◉ Für die Funktionen werden vom Betriebssystem gelieferte Treiber verwendet

- ◉ Die “neue” schädliche Tastatur würde eigenständig Daten, die auf dem reprogrammierten Controller hinterlegt sind, Tastatureingaben an den Rechner schicken
- ◉ Kommandos in Form von Zeichensequenzen werden über die Tastatur gesendet, ohne dass es bemerkt wird.
- ◉ Der auf dem Rechner hinterlegte Schadcode
  - ◉ greift nun alle an diesen Rechner angesteckte USB Geräte (mit gleichartigen Controllern) an und reprogrammiert den Controller
  - ◉ Und treibt noch sonst so was Schadcode so treibt
- ◉ Ein Wurm mit Schadcode über die Reprogrammierung eines Controllers ...

- ◉ HID ist eine Abstraktionsschicht inkl. Treiber, um Geräte an das OS zu koppeln, unabhängig von Kanal und Gerät selbst.
    - ◉ Kanäle können sein: usb, bluetooth, 12C, ...
    - ◉ Geräte können sein: KBD, Mouse
  - ◉ Standartgeräte, wie Tastatur und Maus koppeln direkt an die Standard HID Treiber des OS
  - ◉ Daher ist für die Basisfunktionalität kein eigener Treiber notwendig
  - ◉ Wenn sich ein Stück Hardware als HID zu erkennen gibt, wird das folglich vom Betriebssystem bedient.
- ⇒ Alle Eingaben landen via HID in den Message-Queues von Windows als „Keystroke-Messages“ oder „Mouse-Messages“

- 👁️ Nachrichten in den Message-Queues (= Keystrokes) sind durch beliebige Anwender und beliebige Anwendungen konsumierbar
- 👁️ Eine Anwendung kann normalerweise alle Keystrokes mithören, auch wenn sie nicht den Eingabefokus hat
- ⇒ Die Eingabe ist momentan nicht selbst bestimmt
- 👁️ Oberhalb der HID kursieren alle Eingaben als Messages im System
  - ⇒ Möglichkeit Keystroke-Messages zu generieren
  - Ohne dass die Quelle ein echtes physikalisches Gerät ist.
- 👁️ Sie brauchen die Möglichkeit Ihre Eingaben für Passworte, PINs, etc. sicher zu schützen



# Anforderungen des IKT-Mittelstand an Normung und Standardisierung (Aus Sicht der IT-Sicherheit)

Ist-Stand?

**Wo sind die Probleme?**

Welche Lösungen sind sinnvoll und notwendig?

- 👁️ Controller lassen sich von jedem über eine „standardisierte API“ patchen – ohne Authentisierung
- 👁️ USB Geräte werden nicht authentisiert, weil der Standard „nur“ eine Identifizierung kennt
- 👁️ Passworte müssen – für alle Anwendungen im Klartext zugänglich – über eine standardisierte Schnittstelle
- 👁️ ...
- 👁️ Hauptgründe : Offene APIs (ohne Security), Kosten und Commodity

- ◉ Was macht ein institutioneller Angreifer mit viel Geld, der gerne an Ihre „heiligsten Daten“ kommen möchte?
- ◉ Er baut eine Sicherheitssoftware, die
  - ◉ von Ihnen so konfiguriert wird, dass sie die „heiligsten Daten“ erkennt und schützt und
  - ◉ Baut eine Hintertüre ein, welche die geschützten Daten über einen verdeckten Kanal ausschleust
- ◉ **Technisch z.B. für einen hochsicheren Kryptoalgorithmus nachgewiesen in Bruce Schneiers kryptografischen Werken**



# **Anforderungen des IKT-Mittelstand an Normung und Standardisierung (Aus Sicht der IT-Sicherheit)**

Ist-Stand?

Wo sind die Probleme?

**Welche Lösungen sind sinnvoll und notwendig?**

- 👁️ Kryptografie
  - 👁️ Trennung von
    - 👁️ Schlüssel und
    - 👁️ Algorithmus
  - 👁️ Ermöglicht Standardisierung von sicheren Algorithmen
- 👁️ Sicherer Schlüsselspeicher – z.B. Smart Card
  - 👁️ PIN Eingabe zum Aufsperrern des Schlüsselspeichers?
- 👁️ Authentisierung
  - 👁️ Standardisiertes Vorgehen
  - 👁️ (Geschütztes?) Ergebnis (Credential)
- 👁️ Der letzte Meter?

## Was ist eine Lückenlose Vertrauenskette?

### Sie besteht aus:

- Technik
- Organisation
- Haftung
- Rechtssicherheit

**Kann die Vertrauenskette  
standardisiert werden?**

- ◉ Vertrauenskettten
  - ◉ Vom Anwender an der Tastatur
  - ◉ Über die
  - ◉ Hardware und
  - ◉ Die Services
  - ◉ Zu den Daten
  - ◉ Und bis zum Hersteller der Hard und Software.
- ◉ durch unabhängige Organisationen wie das BSI – *Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnologie*
- ◉ Freigaben oder Zulassungen für „Verschlusssache“
- ◉ Prüfungen im proprietären Rahmen
- ◉ Auch nach Rechtssicherheit & Haftung – z.B. Patriot Act

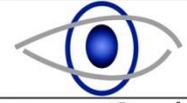
- 👁️ Starke Authentisierung der richtigen Tastatur
- 👁️ Verbot für Doppelte Tastatur  
bei Bedarf Echtzeiterkennung und Freigabe der zweiten  
Tastatur durch den Anwender
- 👁️ Hardwarekomponenten bei Auslieferung „einfrieren“  
Echtzeitmeldung bei Veränderungen
- 👁️ keine unbekanntes Prozesse
- 👁️ Sichere Maustastatur
- 👁️ Sichere Übergabe von Passwörtern bis in die  
Anwendung, das Login etc.
- 👁️ Schutz vor dem Ausspähen auf den Mausbewegungen
- 👁️ ...

## Robuste Cyber Sicherheits-Architektur:

- 👁 Sicherheit in den APIs
- 👁 Authentisierung von Anwendern UND
  - 👁 Devices, Hardware, PCs, ...
  - 👁 Anwendungen, Prozessen von Anwendungen
  - 👁 ...
- 👁 Trennung von Sicherheitssystem und Anwendungen
  - 👁 Microkernel Technologie
  - 👁 Virtualisierung
  - 👁 ...

# Was braucht nun der Mittelstand?

- 👁️ Der Mittelstand kann es nicht leisten die komplexen Evaluierungen, die notwendig sind, um echte IT-Sicherheit zu erreichen, selbst durchzuführen
- 👁️ Die öffentlichen, vertrauenswürdigen Stellen sehen sich aus Gründen der befürchteten Wettbewerbsverzerrung nicht in der Lage konkrete Lösungen zu nennen
- 👁️ Der Markt (und nicht nur der Mittelstand – auch die Kommunen und viele andere sind betroffen) brauchen einen katalytischen Effekt, in welchem Ross und Reiter genannt werden



# Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit

